

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 149 (1983)

Heft: 2

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücher und Autoren

Neue Bücher

Besprechung vorbehalten.

Erwin Heimann, **Der schwierige Eidgenoss**, 87 Seiten, Gute Schriften, Bern 1982, Fr. 16.-.

Clément Bosson, **Die Waffen der Schweizer Soldaten** (Die persönliche Bewaffnung – damals und heute), 200 Seiten, mit vielen zum Teil farbigen Bildern, Verlag Alfred Bucheli, Zug 1982, ca. Fr. 50.-.

Martin Esser, **Das Traditionsverständnis des Offizierkorps** (Eine empirische Untersuchung zur gesellschaftlichen Integration der Streitkräfte), R. v. Decker's Verlag, Heidelberg-Hamburg 1982, 354 Seiten, ca. Fr. 85.-.

Em, Holdacker, Portner, **Bewaffneter Friede** (Die Bundeswehr als Teil der Friedenssicherung), Deutscher Bundeswehrverband, Verlag Offene Worte, Bonn-Herford 1982, 112 Seiten, ca. Fr. 17.-.

Elmar Dinter, **Held oder Feigling, Die körperlichen und seelischen Belastungen des Soldaten im Krieg**, 184 Seiten, 12 Karten und Grafiken, Verlag Mittler, Herford 1982, ca. Fr. 25.-.

Ngo-Anh, Cuong, **Die Vietcong, Anatomie einer Streitmacht**, 293 Seiten, Karten und Grafiken, Bernard & Graefe, München 1982, ca. Fr. 30.-.

Rafael Seligmann, **Israels Sicherheitspolitik** (Zwischen Selbstbehauptung und Präventivschlag – eine Fallstudie), 240 Seiten, Karten und Grafiken, Bernard & Graefe, München 1982, ca. Fr. 28.-.

Peter Seidel, **Die Diskussion um den Doppelbeschluss, eine Zwischenbilanz**, 184 Seiten, Bernard & Graefe, München 1982, ca. Fr. 27.-.

Wolf Richter, **Neutronenwaffe – «Per-Version des Denkens»?», 200 Seiten, Bernard & Graefe, München 1982, ca. Fr. 25.-.**

Kenneth Macksey, **Rommel, Schlachten und Feldzüge**, 300 Seiten, reich bebildert, Motorbuch-Verlag, Stuttgart 1982, ca. Fr. 45.-.

John Walter Luger, **Eine illustrierte Geschichte der Faustfeuerwaffen von 1875 bis heute**, 310 Seiten, Motorbuch-Verlag, Stuttgart 1982, ca. Fr. 70.-.

Peter Sager, **Fallbeispiel Falkland, Ein Orientierungsmodell**, Vorwort alt Bundesrat F.T. Wahlen, 69 Seiten, Verlag SOI, Bern 1983, Fr. 9.80.

Andreas Hillgruber, **Der 2. Weltkrieg – Kriegsziele und Strategie der grossen**

Mächte. 197 Seiten. Zweite verbesserte Auflage. Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart 1982. Zirka Fr. 28.-.

Panzer und Panzerabwehr (aus der Reihe «Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee»), reich bebildert, Verlag Stocker-Schmid AG, Dietikon 1982.

Nachruf auf die Ehre

Von Otto Angehrn. 113 Seiten. Anmerkungen. Schulthess Polygraphischer Verlag, Zürich 1982. Fr. 24.-.

Stehen wir vor einer Zeitwende oder hat uns der Wohlstand nur vorübergehend menschliche Werte vergessen lassen, die über Jahrhunderte unsere abendländische Kultur geprägt haben? Dieser Frage geht der Autor nach, indem er den Begriff der Ehre und Ehrfurcht im Wandel der Zeiten darstellt und insbesondere eine Analyse der gegenwärtigen Verhältnisse vornimmt. Dabei kommt er zum Ergebnis, dass die Gesellschaft von heute Ehrfurcht als tragenden Lebenswert weitgehend liquidiert hat. Diese düstere Bilanz sollte all jene, die sich diesen zeitlosen menschlichen Werten verpflichtet fühlen, aufrütteln und zum Kampf gegen den zunehmend um sich greifenden Nihilismus und Materialismus anspornen. Vor allem aber uns Soldaten hat diese brillante und geistreiche Studie viel zu sagen.

R. Beck

Fliegerbücher

An geschichtlichen Werken scheint immer noch ein Nachholbedarf zu sein, angefangen von Luftschiffen über Lastensegler, Hubschrauber, Fernaufklärer, Lufttorpedos bis zum Grossangriff auf Berlin 1944 oder den Focke-Wulf-Konstrukteur Kurt Tank. Reich illustriert bieten sie dem Interessierten Details an, die er sonst nur mühsam zusammenklauben müsste.

Herausgehoben werden muss das Buch über «Flugmotoren und Strahltriebwerke», weil es sehr zuverlässig einen historischen, zugleich aber auch technisch einwandfreien Überblick über fast 100 Jahre deutsche Luftfahrt gibt.

In 14. Folge ist nun das «Jahrbuch der Luftwaffe» erschienen, auf das man jeweils mit Spannung wartet. Wie kein anderes Werk gibt es einen aktuellen Einblick in Luftkrieg, Strategie und Taktik, moderne Luftkriegsmittel, Luftwaffen und ihre Organisation.

Diese neuen Bücher betreffen: Peter Meyer «Luftschiffe», Geschichte der deutschen Zeppeline, Verlag Wehr & Wissen, Koblenz/Bonn 1980; J.E. Mrazek / «Lautlos in den Kampf», Der Luftlandkrieg mit Lasten-, Kampf- und Sturmseglern 1939–1945, Motorbuch Verlag, Stuttgart 1982; Friedrich Lauk «Der Lufttorpedo», Entwicklung und Technik in Deutschland 1915–1945, Bernard & Graefe Verlag, München 1981; Jeffrey Ethel/Alfred Prince «Angriffsziel Berlin», Auftrag 250: 6. März 1944, Motorbuch-Verlag, Stuttgart 1982; Rolf Besser «Technik und Geschichte der Hubschrauber» von Leonardo da Vinci bis zur Gegenwart, Bernard & Graefe Verlag, München 1982; Wolfgang Wagner «Kurt Tank, Konstrukteur und Testpilot

bei Focke-Wulf», Bernard & Graefe Verlag, München 1980; Kyrrill von Gersdorff / Kurt Grasmann «Flugmotoren und Strahltriebwerke», Bernard & Graefe Verlag, München 1981; Manfred Sadlowski (Hrsg.) «Jahrbuch der Luftwaffe», Folge 14, Bernard & Graefe Verlag, München 1981.

ewe

Schweizer Armee 1983

Von Peter Marti. Mit zahlreichen Graphiken, Tabellen, farbigen und schwarz-weißen Abbildungen sowie mit Sachregister. Presseverlag Huber & Co. AG, Frauenfeld 1982. Fr. 16.80.

Das Jahrbuch erscheint bereits zum vierten Mal und ist offenbar ein Erfolg. Die Tatsache, dass es aus Illustrationsdruckpapier besteht, erklärt, warum es mit über vierhundert Seiten nicht umfänglicher, dafür schwerer als ein Taschenbuch ist. Es ist mit einem Kaleidoskop von Informationen über das Militär, daraus und darumherum, randvoll und nüchtern, gefüllt: Vom Einsatz der Armee, über die Aufgaben des Tambours, über technische Daten der Seilbahnen, (Vor-) Schulung, Beförderung, Ausserdienstliches, Kosten der Ausrüstung und des Pinzgauer Kilometers, Wehrzeit in der DDR, Schema der Rüstungsbeschaffung, Problematik der Schiessplätze, Signalen, Personalles, Beschwerderecht, neues Material, Kurstableau ... Der Stoff will nicht enden, bildet ein Nachschlagewerk und bereichert jeden Leser, eingeschlossen Töchter und Jünglinge. Ich vermisse eigentlich nur einen Hinweis auf die Radiokompanie und den Hilfsschützen beim abgebildeten MG-Einsatz.

Orientierung mit Karte und Kompass

Von Dr. Wolfgang Linke. Bussesse Verlagshandlung, Herford 1982. 216 Seiten, 158 Abbildungen, 12 Tabellen, Leinen gebunden DM 24,80

Dieses umfassend orientierende Sachbuch behandelt fundiert Grundwissen, Verfahren und Übungen für die Handhabung der modernen Lineal- und Spiegelkompass (wie Recta, Eschenbach, Silva, Suunto u. a.). Das Werk geht weit über eine blosse Gebrauchsanweisung hinaus und eignet sich sowohl als Lehrbuch wie zum Selbststudium. Kartenlehre, Abweichungsgesetze, Besonderheiten der Navigation im hohen Norden oder südlich des Äquators und vieles mehr werden anschaulich und leicht fasslich dargestellt.

Auch Orientierungshilfen ohne Kompass, Wettkampftips, mathematisches und physikalisches Grundwissen sowie eine Serie von Übungsaufgaben, eine Liste einschlägiger Fachausdrücke in 17 verschiedenen Sprachen, vervollständigen die Information.

Eine detaillierte Adressenliste von OL-Verbänden, Kartenbezugsquellen usw. kann eine wertvolle Hilfe sein.

Wer sich intensiv mit dem Trio Karte-Kompass-Gelände beschäftigen will, findet im vorliegenden Buch eine grosse Fülle praktischer Hinweise. W. Zimmermann ■